

KAPITEL 1

EINLEITUNG

A. Der Hintergrund

Die Sprache als ein Kommunikationsmittel spielt eine wichtige Rolle im menschlichen Leben. Durch die Sprache werden die Informationen oder die Nachrichten verstanden und weitergegeben. Deshalb brauchen die Leute die Übersetzung, wenn sie die Information auf einer fremden Sprache erhalten möchten. Die Übersetzung bezieht kulturelle Elemente ein, ob es in der Ausgangsprache und in der Zielsprache ist. Die Übersetzung der Kultur wird die Ergebnisse beeinflussen, besonders die Struktur der Übersetzung.

Übersetzung ist immer wichtiger für die Menschen in dieser modernen Zeit. Der Übersetzer hilft den Leuten, die eine andere Muttersprache haben, die Schwierigkeiten der Sprache zu überwinden. Toury (in Silalahi vgl. 2012:51) hat festgestellt, dass die Übersetzung eine Tätigkeit ist, die mindestens zwei Sprachen und zwei Kulturen verwickelt. Das bedeutet, dass die Übersetzung heutzutage schon ein wichtiges Bedürfnis ist.

Es ist nicht einfach, eine Ausgangsprache zu übersetzen und das Äquivalent in der Zielsprache zu finden. Übersetzen bedeutet die Information der Aufträge und die Ideen des Autors zu kommunizieren. Übersetzungen sind immer in engem Zusammenhang mit kulturellen Fragen. Kulturelle Verständnis ist sehr erforderlich zum Übersetzen. Die Gemeinschaften haben verschiedene Kultur, deshalb müssen die gute Übersetzer das kulturelle Verständnis haben, so dass sie die Ausgangsprache richtig übersetzen. Man

übersetzt nicht die Sprache, sondern die Kultur. Bei der Übersetzung umleitet man nicht die Sprache sondern die Kultur, House (in Muchtar vgl. 2012:57). Zum Übersetzen braucht man spezielle Kompetenzen, das heisst, er muss die Sprache und die Kultur in der Ausgangsprache und der Zielsprache wissen.

Jeder Übersetzer hat eine Kultur. Die Kultur des Übersetzers beeinflussen die Art die Bedeutung des Textes zu verstehen, der übersetzt werden will, so dass der Übersetzer die Kultur des Textes verstehen müssen, die übersetzt werden will. Jeder Text in einer anderen Sprache wird eine andere Kultur haben, so dass die Übersetzer den Text entsprechend ihrer jeweiligen Kultur anpassen müssen. In der Übersetzung können kulturelle Unterschiede zu einem kulturellen Einschränkungen verursachen. Kulturelle Grenzen ist die Unfähigkeit um das äquivalente Wort in der Zielsprache zu finden oder zu erhalten, die wegen der kulturellen Barrieren ist. Deshalb beantrage die Übersetzungsstrategie während des Übersetzungsprozesses, um die Probleme mit der Diskordanz im Zusammenhang zu lösen, die durch die kulturellen Unterschiede verursacht werden. Die Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes beeinflusst die kulturellen Nachrichten. Für die gute Qualität der Übersetzung spielt die Strategie eine wichtige Rolle.

Bevor der Übersetzer übersetzen möchte, muss er wissen, für wen und wozu übersetzt er, so dass er bestimmen kann, welche Strategien werden verwendet, um den Text zu übersetzen. Die Übersetzungsstrategie ist sehr wichtig. Wenn ein Wort oder einen Satz in der Ausgangsprache kein direktes

Synonym in der Zielsprache hat, verwendet der Übersetzer eine Übersetzungsstrategie um die unbekannte Konzepte zu übersetzen.

Die Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes ist eine Strategie, die oft vom professionellen Übersetzer eingesetzt wird, um das Wort oder Phrase, die in der Zielsprache nicht bekannt sind, zu überwinden. In der Übersetzung wird die Anwendung der passenden Strategie gebraucht, um die gute Übersetzung zu erhalten, das heisst, es gibt ein Äquivalent zwischen der Bedeutung der Ausgangsprache und der Bedeutung der Zielsprache.

Übersetzungen stehen immer in engem Zusammenhang mit kulturellen Fragen. Kulturelles Verständnis ist notwendig zu übersetzen. Die Gemeinschaften haben in aller Welt verschiedene Kultur, so dass das Verständnis für ihre Kultur benötigt wird, damit der Übersetzer basierend auf der Bedeutung des Textes in der Ausgangsprache übersetzen kann. In der Übersetzung des Romans "*Laskar Pelangi*" befinden sich Wörter, Phrase oder Ausdrücke, die im Zusammenhang mit der Kultur stehen, weil dieser Roman die Geschichte über das Leben von Kindern in Bangka Belitung erzählt. Die meisten Menschen in Bangka Belitung stammen aus dem Malaie. Deshalb ist es sehr interessant zu untersuchen, ob die Begriffe der Kultur in der Übersetzung des Romans "*Laskar Pelangi*" mit dem Titel "Die Regenbogentruppe" sind schon richtig. Darüber hinaus ist auch zu wissen, welche Strategie wird von dem Übersetzer um den Kulturkonzept zu übersetzen, verwendet werden.

Der Roman "*Laskar Pelangi*" ist das erste Roman von Andrea Hirata, das von Bentang Pustaka im Jahr 2005 veröffentlicht wird. Dieser Roman wurde schon in verschiedenen Sprachen veröffentlicht, eine davon ist Deutsch. Der Roman "*Laskar Pelangi*" wurde in Deutsch mit dem Titel "Die Regenbogentruppe" von Peter Sternagel übersetzt wurde und in Hanser Berlin im Jahr 2013 veröffentlicht. Dieser Roman ist sehr berühmt und phänomenal, weil die Geschichte sehr inspiriert. Er erzählt über die Freundschaft und Solidarität und auch die wichtige Ausbildung. Die Geschichte ist sehr berührend.

Der Roman "Die Regenbogentruppe" ist in Deutschland sehr beliebt. Viele Deutschen mögen diesen Roman lesen, weil die Geschichte sehr interessant ist und inspiriert. Der Roman ist als die meistverkaufte indonesische Literatur der Zeit. Durch Übersetzung des Romans "*Laskar Pelangi*" erlangten die Deutschen ein Bild über das Leben des Menschen in Indonesien (m.antaranews.com/berita/362779/die-regenbogen-truppe-laskar-pelangiversi-german). Es ist der Grund, warum dieser Roman für die Untersuchung ausgewählt wird. Deutsche und indonesische Kultur ist sehr unterschiedlich, deshalb wird die Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes verwendet, um dieser Roman zu übersetzen, um zu sehen, ob die Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes korrekt ist oder nicht.

Zum Beispiel:

1. Die Ausgangsprache: *gubuk*

Die Zielsprache: die Feldhütte

Gubuk in Indonesien ist ein kleines Haus (in der Regel ist weniger gut, vorübergehend), mit Palmblattdach, ummauertem Papier und Kunststoff.

Die Feldhütte in Deutschland ist ein kleines Haus aus Holz und wird auf einem Feld gebaut.

Von diesem Beispiel kann man sehen, dass das Verständnis zwischen „*gubuk*“ und „die Feldhütte“ nicht gleich ist, das bedeutet, dass der Begriff „die Feldhütte“ zu „*gubuk*“ nicht passt.

2. Die Ausgangsprache: *sakti*

Die Zielsprache: Kräfte

Sakti auf Indonesisch ist ein Mann, der übernatürliche Kräfte hat. Er kann etwas tun, die über die Naturseigenschaft ist, und hat eine magische Kraft und wunderbar.

Kräfte auf Deutsch ist übernatürliche Kräfte, wenn man Gedanken von einem anderen lesen kann oder vorher sagen, was am nächsten Tag passieren wird.

Die Bedeutung von Wörtern auf die Ausgangsprache und die Zielsprache sind fast gleich, aber es gibt den Unterschied von seiner Form, seiner Funktion, und seiner Natur (Quelle: *Perempuan di Pinggir Danau*, Frauen am Rande des Sees von Lena Simanjuntak).

Basierend auf den oben genannten Erläuterungen ist die Untersuchung über die Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes im Übersetzungstext des Romans „*Laskar Pelangi*“ mit dem Titel „Die

Regenbogentruppe“ von Andrea Hirata sehr wichtig, um das Äquivalent der Übersetzung des Kulturelleskonzeptes zu wissen.

B. Fokus der Untersuchung

Diese Untersuchung fokussiert auf „die Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes im Übersetzungstext des Romans *“Laskar Pelangi”* mit dem Titel „Die Regenbogentruppe“.

C. Das Untersuchungsproblem

Die Probleme in dieser Untersuchung sind:

1. Welche Übersetzungsstrategie wird im Übersetzungstext des Romans *“Laskar Pelangi”* von Andrea Hirata angewendet, um das Kulturelleskonzeptes zu übersetzen.
2. Wie ist die Analyse der Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes, die im Übersetzungstext des Romans *„Laskar Pelangi“* von Andrea Hirata mit dem Titel *„Die Regenbogentruppe“* von Peter Sternagel angewendet.

D. Das Untersuchungsziel

Die Ziele in dieser Untersuchung sind:

1. Die Übersetzungsstrategie zu beschreiben, die im Übersetzungstext des Romans *“Laskar Pelangi”* von Andrea Hirata, um das Kulturelleskonzeptes zu übersetzen

2. Um die Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes im Übersetzungstext des Romans „*Laskar Pelangi*“ von Andrea Hirata mit dem Titel „Die Regenbogentruppe“ von Peter Sternagel zu analysieren.

E. Das Untersuchungsnutzen

Die Nutzen in dieser Untersuchung sind wie folgt:

1. Als Informationen für die Studenten über die Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes im Übersetzungstext des Romans „Die Regenbogentruppe“ von Andrea Hirata.
2. Zur Steigerung der Kenntnisse der Deutschstudenten über die Übersetzungsstrategie des Kulturelleskonzeptes.
3. Um zu wissen, ob die Übersetzung des Kulturelleskonzeptes im Übersetzungstext des Romans „Laskar Pelangi“ mit dem Titel „Die Regenbogentruppe“ von Andrea Hirata richtig oder nicht ist.
4. Als Vergleichstudie für relevante Untersuchungen.